



Informationen zu Mexiko-Stadt

1 Mexiko-Stadt und Umgebung

1.1 Ausflüge

Es bieten sich Ausflüge in die nähere Umgebung an, die man beim Reisebüro, Hotels, oder bei sicheren Taxifahrern buchen kann, zum Beispiel:

- zu den **Pyramiden von Teotihuacán** (unbedingt Sonnenhut/Sonnenschutz mitnehmen oder vor Ort kaufen), eventuell verbunden mit einem Besuch des Klosters **Acolman**, einem der ältesten des Landes (Zeit wird aber knapp)
- nach **Tula** (archäologische Zone, ehemalige Tolteken-Hauptstadt) und **Tepoztlán (Museo del Virreinato)** im ehemaligen Jesuitenkolleg mit sehenswerter Kirche im kolonialen Barock-Stil)
- nach **Cuernavaca** und **Taxco**, der Silberstadt mit der Kirche **Santa Prisca**, **Humboldt-Haus** und vielem mehr (1-2 Tage)
- nach **Puebla**, einer der schönsten Kolonialstädte des Landes (außerdem Heimat von Volkswagen de México mit rund vierzehntausend Angestellten)
- nach **Tepoztlán** in Morelos, einem malerischen Städtchen mit der vierhundert Meter über der Stadt gelegenen **Tepozteco-Pyramide** (auch mit Linienbus von der Station „Taxqueña“ erreichbar)

1.2 Einkäufe

Kunsth Handwerk (artesanía), wie zum Beispiel Webwaren, Kleider und Blusen, Flechtarbeiten, Silber, Halbedelsteine und bemaltes Rindenpapier (Amate) wird unter anderem angeboten von:

- **Artisanos de México**, Londres 117, Zona Rosa (Metro: Insurgentes)
- **Fonart** (staatlich): Av. Juárez 89, Zentrum (Metro: Hidalgo); Av. Paseo de Reforma 116, Colonia Juárez; Av. Londres 136 A, Zona Rosa (Metro: Insurgentes)
- auf dem berühmten Samstagsmarkt **Bazar del Sábado**, Plaza San Jacinto, Colonia San Ángel, Metrobusstation Alta Vista (dort befinden sich auch die mit einer Brücke verbundenen Wohnhäuser von Frida Kahlo und Diego Rivera, die man besichtigen kann)
- bei Sanborns, **Casa de los Azulejos**, Av. Madero 4, Centro
- auf dem **Mercado de la Ciudadela**, Av. Balderas (Metro: Balderas)
- auf dem Wochenendmarkt an der **Plaza Hidalgo** und **Jardín Centenario** in Coyoacán (Calle Carrillo Puerto)

1.3 Essen und Trinken

Nach Landessitte wird das Mittagessen zwischen 14 und 16 Uhr, das Abendessen nicht vor 20 Uhr eingenommen. Es lohnt sich, die abwechslungsreiche mexikanische Küche zu entdecken, die sich deutlich von der Tex-Mex-Küche unterscheidet. Eines ihrer Hauptnahrungsmittel sind Tortillas, runde Fladen aus

Mais, etwas Kalk und Wasser, die in Körbchen zu fast jeder Mahlzeit gereicht werden. Sie werden außerdem gebraten, gebacken, gefüllt, frittiert oder als Suppeneinlage verwendet. Mit Gemüse, Käse oder Fleischstückchen und scharfer Soße gefüllt und zusammengerollt werden sie zu *Tacos*. Zusammengeklappt und nochmals in Öl angebraten, heißen sie *Quesadillas* oder in ihrer eingerollten und gratinierten Version *Enchiladas*.

Vermeiden Sie nicht abgekochtes Wasser - Hotels und fast alle Restaurants servieren das unbedenkliche „agua purificada“. Trinkwasser in Flaschen gibt es an jeder Ecke für ein paar Pesos. Eiswürfel in Drinks sind in guten Lokalen kein Problem, da sie industriell hergestellt sind. Vorsicht jedoch bei billigem Speiseeis (wird oft mit Leitungswasser hergestellt), Blattsalat und Früchten, die Sie nicht abschälen können, besonders Erdbeeren. Probieren Sie jedoch die köstlichen frischen Fruchtsäfte und die lokalen Biere, die in vielen Restaurants angeboten werden.

Aus der Vielzahl der Lokale seien nur einige empfohlen:

1.3.1 Coyoacán:

- **Los Danzantes**, Plaza Jardín Centenario (mexikanisch, gehoben, große Auswahl an Mezcal, tolle Aussicht)
- **Corazón de Maguey**, Plaza Jardín Centenario (mexikanisch, gehoben, tolle Aussicht)
- **Cantina la Coyoacana**, Higuera 14, (einfache mexikanische Küche, viel Ambiente, große Auswahl an alkoholischen Getränken)
- **Mesón Antigua Santa Catarina**, Jardín Santa Catarina 6 (mexikanische Küche, mittlere Preisklasse, schöne Aussicht auf die Plaza Santa Catarina)
- **Restaurant Azul y Oro**, Insurgentes 3000 im Kulturzentrum der UNAM, hervorragende mexikanische Küche zu sehr guten Preisen, keine alkoholische Getränke, da sich das Restaurant auf dem Campus befindet.

1.3.2 San Ángel:

- **Restaurant San Ángel Inn**, Av. Altavista y Diego Rivera, internationale und mexikanische Küche, gehoben. Es lohnt sich eine Margarita im Garten zu sich zu nehmen.
- **Saks**, Plaza San Jacinto 9, mexikanisch und international
- Auf der **Avenida La Paz** (kurze Straße, nur einen Block lang) sind sehr viele Restaurants (Französische, italienische, spanische und mexikanische Küche)

1.3.2 Zentrum:

- **Bar La Ópera**, Av. 5 de Mayo (in der Nähe von Bellas Artes). Dort verkehrte einst Emiliano Zapata. Überwiegend spanische Küche. Sonntags geschlossen.
- Sanborns im **Casa de Azulejos**, Av. Madero 4. Sehr schöne Atmosphäre im Patio, („Murales“ von José Clemente Orozco). Essensqualität einer etwas gehobeneren mexikanischen Restaurantkette. Es lohnt sich auf jeden Fall mal reinzuschauen.
- **Restaurante el Cardenal**, Palma 23, Gebäude aus der Porfiriatzeit, Treffpunkt von Politikern und Intellektuellen.
- **El Mayor**, República Argentina, (im 2. Stock der Buchhandlung Porrúa), Blick auf die Reste der Pyramiden der alten Hauptstadt der Azteken.

1.4 Gesundheit

Höhenlage und hohe Luftverschmutzung können Kreislaufbeschwerden (Schwindel, Atemlosigkeit) und Reizungen der Atemwege und Augen hervorrufen. Hilfreich ist es, fettes Essen, übermäßigen Sport und Alkoholgenuss in der ersten Woche in der Höhenlage zu vermeiden. Parasitäre Erkrankungen (Amöben, Salmonellen) sind nicht selten, besonders wenn die empfohlenen Vorsichtsmaßnahmen beim Essen nicht eingehalten werden (kein Leitungswasser, Vorsicht bei Blattsalat und Essensständen auf der Straße). Auch die berühmte Rache Moctezumas (Magen- und Darmbeschwerden, starker Durchfall) erwischt Mexiko-Neulinge relativ häufig und sollte unverzüglich wegen des hohen Wasserverlustes behandelt werden. Die ärztliche Versorgung in Mexiko-Stadt ist sehr gut. Für den Notfall hier die Daten des Kooperationsarztes der deutschen Botschaft:

Dr. Paul Clever y Arellano, praktischer Arzt und Vertrauensarzt der Deutschen und Österreichischen Botschaft (kommt in kürzester Zeit überall hin), Durango 245, Colonia Roma

Handy: 044-55-5506-6165 oder 044-55-1477-4136

Dr. med. Dirk Englisch, Botschaftsarzt (Deutsch, Spanisch, Englisch, Portugiesisch), Horacio 1506, Colonia Los Morales, Sección Alameda, Festnetz (55) 5283 2281

Dr. med. Armin Reimers, deutschsprachiger Allgemeinmediziner, Vito Alessio Robles 117-104 Colonia Florida, Festnetz (55) 56619023

Apotheken sind meist bis 21 Uhr geöffnet, in manchen Supermärkten auch rund um die Uhr. Viele Medikamente sind rezeptfrei erhältlich.

Achtung Sonnenanbeter: Bedenken Sie, dass Mexiko-Stadt nicht nur innerhalb der Tropen, sondern auch in beträchtlicher Höhe liegt. Bei längerem Aufenthalt in der Sonne sind Sonnenbrille und Sonnenschutzcreme angebracht, bei Ausflügen ins Umland sollte man auch eine Kopfbedeckung mitnehmen.

1.5 Sicherheit

Von Taschendiebstählen auf Märkten oder in öffentlichen Verkehrsmitteln wird häufig berichtet. Achten Sie deshalb auf Handtaschen und sonstiges Gepäck und führen Sie keine größeren Geldbeträge mit sich. Wertsachen verwahren Sie am sichersten im Hotelsafe.

Da es in den letzten Jahren vermehrt Überfälle durch Taxifahrer gab, sollten Sie möglichst nur Funktaxen benutzen. Besonders abends ist es gefährlich, auf der Straße ein Taxi anzuhalten. Lassen Sie sich also am besten vom Hotel oder Restaurant aus eines rufen.

- **Servitaxis:** (+55) 3626-9800 und (+55) 5516-6020
- **Taxi Radio AC,** Sitio 101: (+55) 5566-7470
- **Taxi-Mex:** (+55) 9171- 8888
- **Taxi Radio Mex:** (+55) 5574-3368

Es besteht darüber hinaus die Möglichkeit, sich diverse Applikation aufs Handy zu laden und über diese ein Taxi zu bestellen. Yaxi und Uber sind in diesem Fall beliebte und sichere Alternativen.

Sollten Sie sich mit der Metro oder dem Metrobus fortbewegen wollen, ist es sinnvoll sich eine wiederaufladbare Metrokarte (an jeder Metrobusstation für 20 Pesos erhältlich) zu kaufen. Das Metro-/Metrobusnetz funktioniert gut, wenngleich auch nicht damit gerechnet werden darf, einen Sitzplatz zu bekommen.

1.6 Museen

In Mexiko-Stadt gibt es über einhundertsechzig Museen, von denen hier nur eine kleine Auswahl genannt sei. Am Montag sind die meisten Museen geschlossen, am Sonntag hingegen ist in nahezu allen Museen der Eintritt frei.

- **Museo Nacional de Antropología**, Paseo de la Reforma/Gandhi, Mexikos anthropologisches Museum zählt zu den schönsten und wichtigsten Museen dieser Art weltweit. In zwölf Sälen werden archäologische Funde ausgestellt, in weiteren zehn die verschiedenen Kulturen des Landes präsentiert. Geöffnet dienstags bis sonntags von 9 bis 19 Uhr
- **Museo del Templo Mayor**, Seminario 8, Zentrum (liegt schräg rechts hinter der Kathedrale, der Eingang etwas versteckt). Archäologische Funde, Modelle des Großen Tempels der Azteken. Geöffnet dienstags bis sonntags von 9 bis 17 Uhr
- **Museo del Palacio de Bellas Artes**, Eje Central Lázaro Cárdenas, Zentrum, Geöffnet dienstags bis sonntags von 10 bis 18 Uhr
- **Museo Nacional de Arte**, Tacuba 8, Zentrum. Das Gebäude im italienischen Renaissancestil beherbergt ausschließlich mexikanische Kunst vom 16. bis 20. Jahrhundert. Geöffnet dienstags bis sonntags von 10:30 bis 17:30 Uhr
- **Antiguo Colegio de San Ildefonso**, Justo Sierra 16, Zentrum. Das Gebäude aus dem 18. Jahrhundert enthält Wandgemälde unter anderem von José Clemente Orozco und Diego Rivera. Außerdem werden wechselnde Ausstellungen gezeigt. Geöffnet dienstags von 10 bis 20 Uhr, mittwochs bis sonntags von 10 bis 18 Uhr
- **Museo Frida Kahlo**, Londres 247, Ecke Allende, Coyoacán. La casa azul, das Geburtshaus von Frida Kahlo, in dem sie auch einige Jahre gemeinsam mit Diego Rivera gelebt hat. Geöffnet dienstags von 11 bis 17.45 Uhr und mittwochs bis sonntags von 10 bis 17.45 Uhr
- **Museo Dolores Olmedo Patiño** (Av. México 5843 in Xochimilco). Wunderschönes Anwesen, weit im Süden der Stadt gelegen. Das Museum ist besonders interessant wegen der Sammlung von Werken Diego Riveras und Frida Kahlos. Geöffnet dienstags bis sonntags von 10 bis 18 Uhr

1.7 Sehenswürdigkeiten

Wenn Sie Lust auf Spaziergänge haben, sollten Sie das Historische Zentrum (Centro Histórico) zu Fuß ein wenig erkunden. An der Nordseite des Zócalo, dessen eigentlicher Name **Plaza de la Constitución** ist und den Cortés Anfang des 16. Jahrhunderts mit Steinen aztekischer Tempel pflastern ließ, erhebt sich die **Kathedrale** (1573-1813) über dem Zeremonialzentrum der ehemaligen Aztekenmetropole. Rechts schräg dahinter sind die Ruinen des **Templo Mayor** mit angegliedertem Museum. Die Ostseite des riesigen Platzes (Seitenlänge bis 240 Meter) wird vom **Nationalpalast** beherrscht, der 1692 auf den Ruinen des Palastes von Moctezuma errichtet wurde. Wände und Treppenhaus des Patio Mayor sind mit Wandgemälden von **Diego Rivera** geschmückt, welche Stationen der mexikanischen Geschichte darstellen.

An der Ostseite des Parks *La Alameda* liegt der **Palacio de Bellas Artes** (Palast der Schönen Künste), ein Prunkstück der Jugendstil und Art-Déco-Architektur. Beachtenswert auch seine Glaskuppel im Jugendstil und der zweiundzwanzig Tonnen schwere Glasvorhang von Tiffany. Das Gebäude enthält gleichzeitig ein Museum mit Fresken und Wandgemälden von Diego Rivera, Rufino Tamayo, David Alfaro Siqueiros und José Clemente Orozco sowie einige Skulpturen und ein Architekturmuseum.

Ganz in der Nähe befinden sich die **Hauptpost** im italienischen Renaissancestil und die **Casa de los Azu-**

lejos. Eine Reihe interessanter Kirchen und Profanbauten liegen an der Avenida Madero, wie zum Beispiel der **Palacio de Iturbide**, einst Residenz des ersten Kaisers von Mexiko, mit reich verzierter Fassade, heute Sitz der Kulturstiftung von Banamex (einer der großen mexikanischen Banken). Oder die **Casa Borda**, der Stadtpalast des Silberkönigs von Taxco, José de la Borda, in deren Fassade ein aztekischer Kalenderstein eingelassen ist und die jetzt das Museo Serfin beherbergt, in dem indigene Trachten aus Mexiko ausgestellt werden. Falls Ihnen der Sinn nach einem lauten, farbenfrohen Markt steht, können Sie einen Gang durch **La Merced**, den größten Gemüse-, Blumen- und Haushaltswarenmarkt der Stadt (an der gleichnamigen Metrostation) oder sonntags durch den Flohmarkt **La Lagunilla** (Metro: Garibaldi oder Lagunilla) wagen. Allerdings sollten Sie möglichst keine Wertsachen dabei haben, da hier auch jede Menge Taschendiebe unterwegs sind.

Im Süden liegt **Xochimilco**, der „Blumen- und Gemüsegarten“ von Mexiko-Stadt. Dort können Sie eine Bootsfahrt auf den letzten Wasserstraßen genießen. Tenochtitlán, wie die Azteken Mexiko-Stadt nannten, wurde auf einer kleinen Insel in einem See gegründet. Um Nahrungsmittel anbauen zu können, legten die Azteken schwimmende Gärten, so genannte *Chinampas*, auf Holzflößen an, die sich mit der Zeit mit dem Land verbanden. Dadurch entstanden unzählige Kanäle, die teilweise heute noch erhalten sind.

Interessant sind auch Spaziergänge durch die Stadtteile **Coyoacán** und **San Ángel**, die besonders am Wochenende Treffpunkt von (Lebens-) Künstlern alter Art sind (siehe auch Einkäufe), sowie über das große Universitätsgelände der **Universidad Nacional Autónoma de México (UNAM)**.

Eine gute Möglichkeit die Stadt zu erkunden bietet auch die Fahrt mit dem **Turibús**. Der Touristenbus fährt vom Zentrum aus alle wichtigen Sehenswürdigkeiten der Stadt ab. Ein Ticket kostet je nach Wochentag zwischen 140 und 165 Pesos für Erwachsene und berechtigt zum mehrmaligen Ein- und Aussteigen. Informationen über die Streckenführung finden Sie unter www.turibus.com.mx. Weitere Informationen erhalten Sie an den Informationsständen für Touristen in diversen Stadtteilen:

- **Colonia Juárez (Reforma):** Ángel de la Independencia, Paseo de la Reforma S/N, Colonia Juárez (zwischen den Straßen Florencia und Bernal), Tel.: (+55) 5208-1030
- **Colonia Bosque de Chapultepec (Anthropologisches Museum):** Paseo de la Reforma S/N, Colonia Bosque de Chapultepec (zwischen den Straßen Circuito und Ghandi), Tel.: (+55) 5286-3850
- **Centro Histórico (Museum Bellas Artes):** Bellas Artes, Ángela Peralta S/N, Colonia Centro Histórico (zwischen Avenida Juárez und Avenida Hidalgo), Tel.: (+55) 5518-2799
- **Centro Histórico (Catedral):** Monte de Piedad S/N, Colonia Centro Histórico (zwischen den Straßen República de Guatemala und 5 de Mayo), Tel.: (+55) 5518-1003
- **Centro Histórico (vor dem Museum des Templo Mayor),** Seminario S/N, Colonia Centro Histórico (zwischen den Straßen Moneda und República de Guatemala), Tel.: (+55) 5512-8977

1.8 Trinkgelder

Das Trinkgelder (*Propina*) ist in den Rechnungen in der Regel nicht enthalten. Üblich sind zehn bis fünfzehn Prozent des Rechnungsbetrags, weniger bei schlechtem Service. Kofferträger und Zimmermädchen erwarten in den Hotels ebenfalls Trinkgeld, Taxifahrer jedoch nicht.

1.9 Währung

Der am US-Dollar orientierte mexikanische Peso wird etwas verwirrend mit \$ bezeichnet. Der Peso-Dollar-Kurs beträgt zurzeit (Januar 2016) etwa 1:18,17, der Peso-Euro-Kurs 1:19,82.

1.10 Telefonieren

Wenn Sie innerhalb Mexikos telefonieren wollen, müssen Sie folgende Vorwahlen beachten:

- Von einem ausländischen Netz zu einem mexikanischen Festnetz wählen Sie **0052 + die Nummer**.
- Von einem ausländischen Netz zu einem mexikanischen Handy wählen Sie **0052 + 1 + die Handynummer** (ohne die Vorwahl 044 bzw. 045).
- Für SMS von einem ausländischen Netz zu einem mexikanischen Handy wählen Sie **0052 + die Handynummer** (ohne die Vorwahl 044 bzw. 045).
- Für Anrufe von einem mexikanischen Festnetz zu einem mexikanischen Festnetz wählen Sie die Nummer (ohne Vorwahl).
- Für Anrufe von einem mexikanischen Festnetz zu einem mexikanischen Handy wählen Sie **044 + die Nummer** (bei Handynummern aus Mexiko-Stadt; diese beginnen mit 55) bzw. **045 + Nummer** (bei Handynummern aus anderen Landesteilen; diese beginnen dann mit anderen Ziffern als 55)
- Für Anrufe von einem mexikanischen Handy zu einem anderen mexikanischen Handy benötigen Sie keine Vorwahlen.



ENALLT
Escuela Nacional de
Lenguas, Lingüística
y Traducción • UNAM



DAAD

oead
Österreichische Austauschdienst GmbH
Austrian Agency for International
Cooperation in Education & Research

foro cultural de austria ^{mbx}



BMBWF
BUNDESMINISTERIUM
FÜR BILDUNG, WISSENSCHAFT
UND FORSCHUNG

Cornelsen

Hueber Freude an Sprachen



AMPAL-TAGE
2018
30.-31. Juli
ENALLT-UNAM

Traditionelle und erweiterte
Lehr- und Lernformen im DaF
Formas tradicionales y nuevas
formas de enseñar y aprender DaF

Comité Organizador

Mesa directiva AMPAL 2016-2018

Jacinto Arturo Varela Álvarez
Presidente

Isabel Carrillo Schäfer
Secretaria
Ksenja Kos
Tesorera

Martha Lucrecia Franco Curiel
Roberto Carlos Sánchez Peralta
Gabriela Sánchez Rivera
Vocales

Contenido y Edición

Claudia G. García Llampallas
Michaela Höller
Jacinto Arturo Varela Álvarez